

Seiner Heiligkeit
Papst Franziskus
Palazzo Apostolico
00120 Città del Vaticano
VATIKANSTAAT

Heiliger Vater!

Ich wende mich an Sie in meiner Aufgabe als deutscher Präsident der internationalen katholischen Friedensbewegung pax christi.

Sie werden vom 24. bis zum 26. Mai in Jordaniens Hauptstadt Amman, in Bethlehem und in Jerusalem zu Besuch sein.

Sie besuchen damit ein Gebiet voll von ungelösten Problemen und verpassten Chancen für einen gerechten Frieden. Die Erwartungen vieler Menschen dort und überall an Sie, Heiliger Vater, sind sehr hoch. Deshalb begleitet pax christi in Deutschland Ihre Reise im Gebet und mit Segenswünschen. Möge Ihr Besuch helfen, dass Jerusalem seiner Bestimmung näher kommt, „Stadt des Friedens“ zu sein.

Wir stehen seit vielen Jahren in Kontakt mit Menschen im Heiligen Land, mit Christen, Juden und Muslimen, und unterstützen sie in ihren Bemühungen um Frieden, Gerechtigkeit und Freiheit. Im Westjordanland leiden Palästinenserinnen und Palästinenser unter der israelischen Besatzung, im Gazastreifen verhindert die Blockade ein menschenwürdiges Leben. Auch in Israel leiden viele unter dem Gefühl einer ungesicherten Zukunft und unter den erschreckend hohen Militärausgaben.

Die deutsche Sektion von pax christi hat die Hoffnung, dass Sie, Heiliger Vater, auf Ihrer Reise die Leiden der Menschen und die Notwendigkeit einer veränderten Politik ansprechen und Botschafter der Versöhnung in einer Atmosphäre des Misstrauens und der Feindschaft sein können.

Ich wünsche Ihnen Gottes Schutz und Segen auf Ihrer Pilgerreise.

Vom Grab des Heiligen Bonifatius sende ich Ihnen herzliche Grüße und bitte um Ihren Apostolischen Segen.

Ihr in Christus ergebener

+ *Heinz Josef Algermissen*

Bischof von Fulda

Präsident von pax christi Deutschland